

Bundesgesetz vom 21. 6. 1967, BGBl. Nr. 219.

die Schaffung eines Bundesgesetzes über die Erhebung eines Abschöpfungsbetrages und einer Ausgleichsabgabe bei der Einfuhr von Stärke und von Stärkeprodukten (Stärkegesetz)* (47/A) **54** (17. 5. 1967) 4253.

Finanz- und Budgetausschuß **55** (19. 5. 1967) 4350.

Bericht: 561 d. B. (Ing. Hofstetter Karl).

Zweite und dritte Lesung **60** (21. 6. 1967) 4759—4771.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **256** (27. 6. 1967) 6401—6404. (Berichterstatte des Finanzausschusses: Bischof.)

Bundesgesetz vom 21. 6. 1967, BGBl. Nr. 218.

die Schaffung eines Bundesgesetzes über die Erhebung eines Abschöpfungsbeitrages bei der Einfuhr von Zuckerrüben, Melasse und Zucker (Zuckergesetz**) (48/A) **54** (17. 5. 1967) 4254.

Finanz- und Budgetausschuß **55** (19. 5. 1967) 4350.

Bericht: 562 d. B. (Ing. Hofstetter Karl).

Zweite und dritte Lesung **60** (21. 6. 1967) 4759—4771.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **256** (27. 6. 1967) 6401—6404. (Berichterstatte des Finanzausschusses: Bischof.)

Bundesgesetz vom 21. 6. 1967, BGBl. Nr. 217.

ein Bundesgesetz, mit dem die Geltungsdauer des Landwirtschaftsgesetzes neuerlich verlängert wird (79/A) **118** (28. 11. 1968) 9557.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **119** (3. 12. 1968) 9761, 9762.

Bericht: 1089 d. B. (Dipl.-Ing. Tschida).

Zweite und dritte Lesung **122** (11. 12. 1968) 10207—10243.

Bericht des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten des Bundesrates: 137 d. B. (Mantler).

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **272** (19. 12. 1968) 6995—7009.

Bundesgesetz vom 11. 12. 1968, BGBl. Nr. 449.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz über die Erhebung eines Abschöpfungsbetrages und einer Ausgleichsabgabe bei der Einfuhr von Stärke und von Stärkeprodukten (Stärkegesetz)“.

**) Gesetz geworden als „Bundesgesetz über die Erhebung eines Abschöpfungsbetrages bei der Einfuhr von Zuckerrüben, Melasse und Zucker (Zuckergesetz)“.

ein Bundesgesetz, mit dem die Geltungsdauer des Marktordnungsgesetzes 1967 verlängert wird (Marktordnungsgesetz-Novelle 1968) (80/A) **118** (28. 11. 1968) 9557.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **119** (3. 12. 1968) 9761, 9762.

Bericht: 1090 d. B. (Dipl.-Ing. Tschida).

Zweite und dritte Lesung **122** (11. 12. 1968) 10207—10243.

Bericht des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten des Bundesrates: 138 d. B. (Mantler).

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **272** (19. 12. 1968) 6995—7009.

Bundesgesetz vom 11. 12. 1968, BGBl. Nr. 448.

ein Bundesgesetz, mit dem die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs zur Führung des Staatswappens berechtigt wird (100/A) **136** (26. 3. 1969) 11610.

Verfassungsausschuß **137** (27. 3. 1969) 11748.

GRUBER Josef, Dr., Direktor des Volksbildungsheimes Puchberg, Wels.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 14 (Hausruckviertel).

Angelobung: 1 (30. 3. 1966) 2.

Gewählt in:

den Bautenausschuß (Mitglied) **10** (15. 6. 1966) 656.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 17. 6. 1966.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 10. 1968.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.

Mitglied ab 16. 6. 1969.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 30. 3. 1966.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 18. 6. 1969.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) am 14. 2. 1968.

Nationalrat: Gruber

183

den Sonderausschuß zur Vorberatung der Anträge 1/A und 2/A betreffend die Rundfunkreform (Ersatzmitglied) 2 (1. 4. 1966) 26.

Mitglied ab 13. 5. 1966.

den Sonderausschuß zur Beratung der Regierungsvorlagen: Wohnbauförderungsgesetz 1968 (499 d. B.) und Mietrechtsänderungsgesetz (500 d. B.) (Mitglied) 56 (31. 5. 1967) 4494, 4553.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 7. 6. 1967.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Zuständigkeit des Landeshauptmannes auf dem Gebiet des öffentlichen Sicherheitswesens wiederhergestellt wird (17 d. B.) am 23. 5. 1966.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Allgemeines Hochschul-Studiengesetz (22 d. B.) und Bundesgesetz über sozialwissenschaftliche Studienrichtungen (24. d. B.) am 2. 6. 1966.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Berichte des Verfassungsgerichtshofes über seine Tätigkeit in den Jahren 1964 und 1965 (III-9 d. B.) und des Berichtes der Bundesregierung über Neufassung des Bundesverfassungsrechtes (III-11 d. B.) am 28. 6. 1966.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Schulaufsichtsgesetz, das Schulpflichtgesetz, das Schulorganisationsgesetz, das Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetz, das Schulzeitgesetz, das Religionsunterrichtsgesetz und das Privatschulgesetz abgeändert werden (96 d. B.) am 5. 7. 1966.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Hochschul-Organisationsgesetz neuerlich abgeändert wird (119 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem ein Fonds zur Förderung der Errichtung einer Fakultät für Bauingenieurwesen und Architektur an der Universität Innsbruck geschaffen wird (120 d. B.) am 5. 7. 1966.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 neuerlich abgeändert wird (203 d. B.) am 4. 11. 1966.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Studienbeihilfengesetz geändert wird (236 d. B.) und des

Antrages der Abg. Dr. Klein-Löw Stella u. Gen., betr. Verbesserung des Studienbeihilfengesetzes 1963 (5/A) am 23. 11. 1966.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung des Berichtes der Bundesregierung über ihre Rechtsauffassung betreffend die Stellung der politischen Parteien im öffentlichen Leben (III-12 d. B.) am 24. 11. 1966.

den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: 2. Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz-Novelle 1966 (246 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, betreffend Ausgestaltung des Staatlichen Wohnungsfürsorgefonds zu einem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds, ergänzt wird (247 d. B.) am 13. 12. 1966.

den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung des Berichtes des Bundesministers für Bauten und Technik zur Entschließung des Nationalrates vom 7. Dezember 1966 über Straßenbauaffäre, Kontrollmaßnahmen und Straßenbauprogramm (III-42 d. B.) und des Berichtes der Bundesregierung gemäß den Entschlüssen des Nationalrates vom 23. November 1966 und vom 15. Dezember 1966 in Zusammenhang mit den Vorfällen in der Bauwirtschaft (III-44 d. B.) am 19. 1. 1967.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Errichtung eines familienpolitischen Beirates beim Bundeskanzleramt (195 d. B.) am 24. 1. 1967.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Dienstpragmatik abgeändert wird (356 d. B.) am 27. 2. 1967.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung des Antrages der Abg. Probst u. Gen., betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem Artikel 85 des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 abgeändert wird (34/A) am 16. 6. 1967.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Strafvollzugsgesetz (511 d. B.) und Einführungsgesetz zum Strafvollzugsgesetz (512 d. B.) am 26. 6. 1967.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung des Antrages der Abg. Dr. Kleiner u. Gen., betr. ein Bundesgesetz, mit dem die Bestimmungen der Strafprozeßordnung 1960 über das standrechtliche Verfahren aufgehoben werden (32/A) am 26. 6. 1967.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Neuordnung der Rechtsstellung des unehelichen Kindes (503 d. B.) am 17. 1. 1968.

den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Vermessungsgesetz (508 d. B.) am 15. 2. 1968.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen neuerlich abgeändert wird (652 d. B.) am 15. 2. 1968.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Strafregistriergesetz 1968 (817 d. B.) am 12. 6. 1968.

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Berufsausbildungsgesetz (876 d. B.) am 24. 10. 1968.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung des Berichtes des Bundesministers für Unterricht über die Durchführung und weitere Durchführbarkeit der Schulgesetze 1962 (III-184 d. B.) am 18. 2. 1969.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über technische Studienrichtungen (1225 d. B.) am 3. 6. 1969.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über montanistische Studienrichtungen (1244 d. B.) am 18. 6. 1969.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über Studienrichtungen der Bodenkultur (1272 d. B.) am 18. 6. 1969.

den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Wohnverbesserungsgesetz (1234 d. B.) am 7. 7. 1969.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung des Volksbegehrens für ein Bundesgesetz, betreffend Abschaffung der 13. Schulstufe an den allgemeinbildenden höheren Schulen (1340 d. B.) am 18. 6. 1969.

den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. April 1921, BGBl. Nr. 252 5 (11. 5. 1966) 189—190.

Berichterstatter über:

die Abänderung des Bundesgesetzes über vorübergehende Maßnahmen, betreffend die Abhaltung von Rigorosen an den Rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultäten der Universitäten 24 (15. 7. 1966) 1856.

das Protokoll Nr. 2 zur Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, durch das dem Europäischen Gerichtshof für

Menschenrechte die Zuständigkeit zur Erstattung von Gutachten übertragen wird, und das Protokoll Nr. 3 zur Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, durch das die Artikel 29, 30 und 34 der Konvention geändert werden 45 (8. 2. 1967) 3624—3625.

den Antrag der Abg. Harwalik, Dr. Klein-Löw Stella, Dr. Scrinzi u. Gen., betr. Abänderung des Bundesgesetzes über vorübergehende Maßnahmen betreffend die Abhaltung von Rigorosen an den Rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultäten der Universitäten und an der Sozial-, wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Fakultät der Hochschule für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften in Linz (60/A) 76 (5. 12. 1967) 6191.

die Wiederherstellung der Zuständigkeit des Landeshauptmannes auf dem Gebiet des öffentlichen Sicherheitswesens 107 (28. 6. 1968) 8660.

die Erklärung einzelner Bestimmungen des Abkommens mit der Bundesrepublik Deutschland über Erleichterungen der Grenzabfertigung zu Verfassungsbestimmungen und die Erklärung einer weiteren Bestimmung des Abkommens mit der Schweiz über die Errichtung nebeneinanderliegender Grenzabfertigungsstellen und die Grenzabfertigung in Verkehrsmitteln während der Fahrt zur Verfassungsbestimmung 107 (28. 6. 1968) 8674—8675.

Redner in der Verhandlung über:

die Errichtung eines Bundesministeriums für Bauten und Technik und Neuordnung des Wirkungsbereiches einiger Bundesministerien sowie über die Außenhandelsgesetznovelle 1966 8 (25. 5. 1966) 373—382.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1966 (Spezialdebatte) 12 (17. 6. 1966) 826—833.

die Abänderung des Staatsbürgerschaftsgesetzes 1965 22 (13. 7. 1966) 1658—1660.

das Allgemeine Hochschul-Studiengesetz und die sozialwissenschaftlichen Studienrichtungen 24 (15. 7. 1966) 1837—1840.

die neuerliche Abänderung des Hochschul-Organisationsgesetzes 24 (15. 7. 1966) 1861—1862.

die Sonderregelung für den Nationalfeiertag im Jahre 1966 28 (19. 10. 1966) 2029—2031.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1967 (Spezialdebatte) 32 (29. 11. 1966) 2372—2376; 36 (6. 12. 1966) 2864—2874 und 2915.

die 2. Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz-Novelle 1966 und die Ergänzung des Bundesgesetzes, betreffend Ausgestaltung des Staatlichen Wohnungsfürsorgefonds zu einem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds 44 (25. 1. 1967) 3554—3562.

Nationalrat: Gruber

185

- die Erklärung der Bundesregierung über die Tätigkeit im vergangenen Arbeitsjahr **55** (19. 5. 1967) 4382—4389.
- das Wohnbauförderungsgesetz 1968 und den Antrag der Abg. Weikhart u. Gen., betr. Wohnbauförderungsgesetz 1968 (56/A) **63** (29. 6. 1967) 4990—5003.
- das Mietrechtsänderungsgesetz **63** (30. 6. 1967) 5181—5185.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1968 (Spezialdebatte) **71** (27. 11. 1967) 5762—5765; **72** (28. 11. 1967) 5821—5829 und 5884—5885; **77** (6. 12. 1967) 6259—6260.
- den Bericht der Bundesregierung auf Grund der Entschließung des Nationalrates betreffend Schaffung von Ersatzarbeitsplätzen in den Kohlengebieten **96** (7. 3. 1968) 7682—7686.
- die Strafprozeßnovelle 1968 **102** (16. 5. 1968) 8117—8120.
- die Abänderung der Bundes-Verfassungsgesetz-novelle 1962 **107** (28. 6. 1968) 8659—8660.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1969 (Spezialdebatte) **117** (27. 11. 1968) 9428—9432; **117** (28. 11. 1968) 9537—9542; **124** (13. 12. 1968) 10488—10491; **126** (17. 12. 1968) 10695—10702.
- die neuerliche Abänderung des Arbeiterkammer-gesetzes **122** (11. 12. 1968) 10200—10203.
- den Antrag der Abg. Dr. Gruber u. Gen., betr. die Änderung der Zusammensetzung des vom Nationalrat am 11. Dezember 1968 eingesetzten parlamentarischen Untersuchungsausschusses (92/A) **131** (12. 2. 1969) 11274—11276.
- das Berufsausbildungsgesetz **136** (26. 3. 1969) 11697—11700.
- die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Fiedler u. Gen., betr. Verhalten des Mitgliedes des Verfassungsgerichtshofes Rechtsanwalt Doktor Wilhelm Rosenzweig (1262/J) **140** (21. 5. 1969) 11964—11967.
- die Abänderung der Pharmazeutischen Studien- und Prüfungsordnung **141** (22. 5. 1969) 12048 bis 12049.
- die Erklärung des Bundeskanzlers anlässlich der Vorstellung eines neuen Bundesministers und eines Staatssekretärs **142** (11. 6. 1969) 12161 bis 12165.
- den Bericht der Bundesregierung, betreffend den umfassenden Bericht über die Lage der Forschung in Österreich sowie den ersten Bericht der Bundesregierung gemäß dem Bundesgesetz zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und den zweiten Bericht der Bundesregierung gemäß dem Bundesgesetz zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung **144** (26. 6. 1969) 12430—12437.
- die Abschaffung der 13. Schulstufe an den allgemeinbildenden höheren Schulen sowie den Bericht des Bundesministers für Unterricht über die Durchführung und die weitere Durchführbarkeit der Schulgesetze 1962 **148** (10. 7. 1969) 12851—12861.
- technische Studienrichtungen **148** (10. 7. 1969) 12892—12896.
- katholisch-theologische Studienrichtungen **148** (10. 7. 1969) 12910.
- den Antrag der Abg. Dr. Gruber u. Gen., betr. Studienförderungsgesetz (112/A) **150** (22. 10. 1969) 13057—13063.
- das Wohnungsverbesserungsgesetz **151** (22. 10. 1969) 13137—13145.
- die Abänderungen der Nationalrats-Wahlordnung 1962 und des Wählerevidenzgesetzes **158** (27. 11. 1969) 13537—13540.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1970 (Spezialdebatte) **159** (2. 12. 1969) 13664—13669; **161** (3. 12. 1969) 13755—13762; **170** (17. 12. 1969) 14593—14602.
- Anträge, betr.:**
- Abänderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1954, BGBl. Nr. 153 *) (35/A) **37** (7. 12. 1966) 2921.
- Bautenausschuß **38** (12. 12. 1966) 2994.
- Bericht: 324 d. B. (Stohs).
- Zweite und dritte Lesung **40** (15. 12. 1966) 3276—3277.
- Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **248** (20. 12. 1966) 6131—6132. (Berichterstatte des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Mayer Johann.)
- Bundesgesetz vom 15. 12. 1966, BGBl. Nr. 4 aus 1967.
- die Änderung der Zusammensetzung des vom Nationalrat am 11. Dezember 1968 eingesetzten parlamentarischen Untersuchungsausschusses (92/A) **129** (22. 1. 1969) 11055.
- Verfassungsausschuß **130** (23. 1. 1969) 11162.
- Bericht: 1137 d. B. (Guggenberger).
- Verhandlung und Annahme des Ausschuß-antrages **131** (12. 2. 1969) 11272—11279.
- Schaffung eines Bundesgesetzes über die Gewährung von Studienbeihilfen und Begabtenstipendien (Studienförderungsgesetz) (112/A) **143** (12. 6. 1969) 12230.
- Unterrichtsausschuß **144** (26. 5. 1969) 12416.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, womit Bestimmungen über die Förderung der Errichtung von Klein- und Mittelwohnungen getroffen und Grundsätze über die Schaffung von Wohnbauförderungsbeiräten aufgestellt werden (Wohnbauförderungsgesetz 1954), abgeändert wird“.

Antrag des Abg. Dr. Gruber auf Fristsetzung zur Berichterstattung (angenommen) **147** (9. 7. 1969) 12791.

Bericht: 1410 d. B. (Ofenböck).

Zweite und dritte Lesung **150** (22. 10. 1969) 13055—13092.

Bericht des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten des Bundesrates: 312 und 314 d. B. (Wagner Leopold).

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **283** (27. 11. 1969) 7475—7485.

Bundesgesetz vom 22. 10. 1969, BGBl. Nr. 421.

Anfrage, betr.:

die Kosten des Autobahnbaues (1143/J) **134** (5. 3. 1969) 11378.

Beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina am 9. 4. 1969 (1130/AB) **138** (7. 5. 1969) 11843.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

Verein für Bewährungshilfe (285/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Klecatsky **28** (19. 10. 1966) 1970.

Personaleinsparungen (564/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **45** (8. 2. 1967) 3589—3590.

Elternbeirat beim Bundesministerium für Unterricht (921/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **60** (21. 6. 1967) 4692—4693.

Mittel für die Entwicklung des Jugendherbergswesens (922/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **62** (28. 6. 1967) 4872—4873.

Realisierung des Schulbauprogramms (967/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **63** (29. 6. 1967) 4973.

Wohnbauförderungsgesetz 1968 (1028/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **69** (15. 11. 1967) 5616—5617.

Anschluß der Bundesstraße 141 an die Autobahn (1029/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **70** (16. 11. 1967) 5696—5697.

Wohnungseigentumsgesetz (1175/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **82** (15. 12. 1967) 6678—6679.

Tätigkeit des Jugendrates für Entwicklungshilfe (1400/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **95** (6. 3. 1968) 7448 bis 7449.

höhere Schulen (1403/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **95** (6. 3. 1968) 7453.

Höhere Technische Lehranstalt in Wels (1441/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **98** (14. 3. 1968) 7801—7802.

Wohnungseigentum durch Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds (1530/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **100** (19. 4. 1968) 7919—7920.

Pädagogische Akademie in Linz (1621/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **101** (15. 5. 1968) 7992 bis 7993.

Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds (1622/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **102** (16. 5. 1968) 8106—8107.

Rechtsbereinigung (1668/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **103** (19. 6. 1968) 8175.

Wohnbauförderungsmittel (1772/M) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **108** (28. 6. 1968) 8732.

Bildungsgefälle in Wien (2062/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **130** (23. 1. 1969) 11150—11151.

Volksbildung (2063/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **132** (13. 2. 1969) 11293—11294.

Heranbildung von Bibliothekaren (2134/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **133** (13. 2. 1969) 11345—11346.

Erhebungsvorgang für die Wohnbaustatistik (2388/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **144** (25. 6. 1969) 12406—12407.

vorzeitige Rückzahlung von Wohnbaudarlehen (2412/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **143** (12. 6. 1969) 12233—12234.

Bundesgymnasium Steyr (2519/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **147** (9. 7. 1969) 12782.

Auflösung von Bezirksgerichten (2655/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Klecatsky **155** (19. 11. 1969) 13330 bis 13331.

Begründung von Wohnungseigentum (2673/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **158** (27. 11. 1969) 13460—13461.

Wohnungsverbesserungsgesetz (2803/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Bauten und Technik Dr. Kotzina **175** (21. 1. 1970) 14897 bis 14898.

GRUNDEMANN-FALKENBERG Ernst,
Land- und Forstwirt, Reichenthal.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 16 (Mühlviertel).

Angelobung: **1** (30. 3. 1966) 2.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 7.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 30. 3. 1966.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.